Einführung in die lineare und kombinatorische Optimierung Serie 2

Maurice Althoff (FU 4745454) Michael R. Jung (HU 502133) Felix Völker (TU 331834)

30. Oktober 2014

Aufgabe 5

a)

 $x_1 \dots$ Anzahl produzierter Müsli-Packungen vom Typ A $x_2 \dots$ Anzahl produzierter Müsli-Packungen vom Typ B $x_3 \dots$ Anzahl produzierter Müsli-Packungen vom Typ C

$$c := \begin{pmatrix} 5\\4\\3 \end{pmatrix} b := \begin{pmatrix} 5000\\11000\\8000 \end{pmatrix} x := \begin{pmatrix} x_1\\x_2\\x_3 \end{pmatrix} A := \begin{pmatrix} 2&3&1\\4&1&2\\3&4&2 \end{pmatrix}$$

LP $P: \max c^T x$ unter den Nebenbedingungen

$$Ax \le b$$
$$x > 0$$

ausgeschrieben:

 $\max 5x_1 + 4x_2 + 3x_3$ unter den Nebenbedingungen

$$2x_1 + 3x_2 + 1x_3 \le 5000 \tag{y_1}$$

$$4x_1 + 1x_2 + 2x_3 \le 11000 \tag{y_2}$$

$$3x_1 + 4x_2 + 2x_3 \le 8000 \tag{y_3}$$

$$x_1, x_2, x_3 \ge 0$$

b)

 $D: \mbox{ min } b^T y \mbox{ } \mbox{ unter den Nebenbedingungen}$ $A^T y \geq c \mbox{ } \mbox{ } y \geq 0$

ausgeschrieben:

min
$$5000y_1+11000y_2+8000y_3$$
 unter den Nebenbedingungen
$$2y_1+4y_2+3y_3\geq 5$$

$$3y_1+1y_2+4y_3\geq 4$$

$$1y_1+2y_2+2y_3\geq 3$$

$$y_1,y_2,y_3\geq 0$$

c) • Erster Versuch in P:

Wir nehmen möglichst viel von Müsli A, da dieses den meisten Gewinn bringt. Ein zulässiger Vektor wäre $x^1 := \begin{pmatrix} 2500 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}$. Gewinn wäre $c^T x^1 = 12500$.

• Erster Versuch in *D*:

Wir wissen bereits, dass 12500 eine untere Schranke ist, um möglichst nah heranzukommen muss y_2 möglichst klein sein. Hier sieht man nun, dass $y^1 := \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}$ ein zulässiger

Vektor ist. Zielfunktion: $b^T y^1 = 13000$. Wir wissen also nun: Das Optimum liegt in [12500, 13000].

• Zweiter Versuch in P:

Da Nüsse knapp sind und Müsli B viel davon verbraucht, versuchen wir x_1 groß zu lassen, und ein wenig Müsli C dazu zu nehmen. Da auch Rosinen knapp sind versuchen wir y_1 und y_3 möglichst genau zu treffen. Wenn wir das Gleichungssystem

$$\left(\begin{array}{cc} 2 & 1 \\ 3 & 2 \end{array}\right) \left(\begin{array}{c} x_1 \\ x_3 \end{array}\right) = \left(\begin{array}{c} 5000 \\ 8000 \end{array}\right)$$

lösen, so erhalten wir $x_1^2=2000, x_3^2=1000$. Da $(2000,0,1000)^T$ zulässig ist versuchen wir diesen. Gewinn: $c^Tx^2=13000$. Nun wir wissen wir wegen $b^Ty^1=13000$, dass dies optimal ist.

Aufgabe 6

a) $\bullet \{x \in \mathbb{R}^n | \forall 1 \le i \le n : x_i \le 1 \land -x_i \le 1 \}$

• Setze $I := \{1, \dots, n\}$. $\left\{ x \in \mathbb{R}^n | \forall S \subseteq I : \left(\sum_{i \in S} x_i - \sum_{i \in I \setminus S} x_i \right) \le 1 \right\}$

b) Setze $c':=\begin{pmatrix}c\\c_0\end{pmatrix}, d':=\begin{pmatrix}d\\d_0\end{pmatrix}$, dann kann man das Problem zunächst umschreiben für $x\in\mathbb{K}^{n+1}$ zu:

$$\min \max \left\{ c'^T x', d'^T x' \right\}$$

$$\underbrace{\begin{pmatrix} A & 0 \\ \mathbf{0} & 1 \\ \mathbf{0} & -1 \end{pmatrix}}_{\mathbf{-}: A'} x' \ge \underbrace{\begin{pmatrix} b \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix}}_{\mathbf{-}: b'}$$

Mit der erweiterten Ungleichung wird sichergestellt, dass $x'_{n+1} = 1$ ist, und somit die "Zielfunktionen" wieder die gleichen sind.

2

Als nächstes nutzen wir die Gleichheit $\max\{a,b\} = \frac{a+b+|a-b|}{2}$ und erhalten:

$$\min ((c' + d')^T x' + |(c' - d')^T x'|)$$

$$A'x' \ge b'$$

Aufgabe 7

Aufgabe 8